

Benötigte Werkzeuge

- Bohrmaschine mit 5 mm und 8 mm SDS
- diverse HSS-Bohrer 3,5 mm, 4,2 mm, 6,5 mm
- Akkuschauber mit Bits TX 15, 20, 25, 30 mm PH2 Kreuz
- diverse Inbusschlüssel
- Wasserwaage mind. 1 m oder Laser
- kleine Holzkeile
- diverse Kreuzschraubendreher
- mehrere Holzklötze 15 cm hoch
- mehrere Glasklötzchen 5 mm
- Hammer, Gummihammer
- Popnietzange
- Standardwerkzeug
- mind. 2 Scherenwagenheber
- Kapp- und Gärungssäge mit Blatt für Alu
- Handkreissäge bei Bedarf mit Blatt für Kunststoff und NE Metalle

Teilekurzbezeichnungen:

- | | |
|------|-------------------------------|
| SPL | - linkes Seitenteil |
| SSL | - linkes Teil für Seitenwand |
| SPM | - Mittelteil |
| SPR | - Rechtes Seitenteil |
| SSR | - rechtes Teil für Seitenwand |
| TW | - Trennwand |
| SWF | - Seitenwand mit Fuß |
| SCHW | - Schamwand |
| TUL | - Tür links |
| TUR | - Tür rechts |
| RSP | - Rohrspiegel |

MONTAGEANLEITUNG

40 FB-LFB

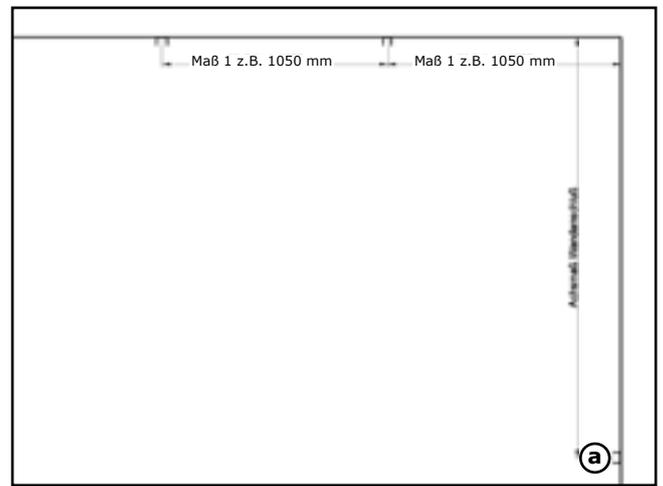


Anzeichnen der Wandanschlüsse (U-Profile)

Die Kabinen-Achsmaße (Maß 1) sind ggf. aus Ihrer Zeichnung zu entnehmen. Falls keine Maße angegeben sind, wird die Breite der Anlage in gleiche Teile aufgeteilt.

Diese Achsmaße werden durch einen senkrechten Strich markiert. Das U-Profil wird auf den senkrechten Strich gestellt um die Bohrungen zu kennzeichnen.

Für das Achsmaß des Wandanschlusses "a" sind zu der Trennwandtiefe 27 mm hinzuzurechnen. Mit der Wasserwaage einen senkrechten Strich ziehen und die Bohrungen anzeichnen.

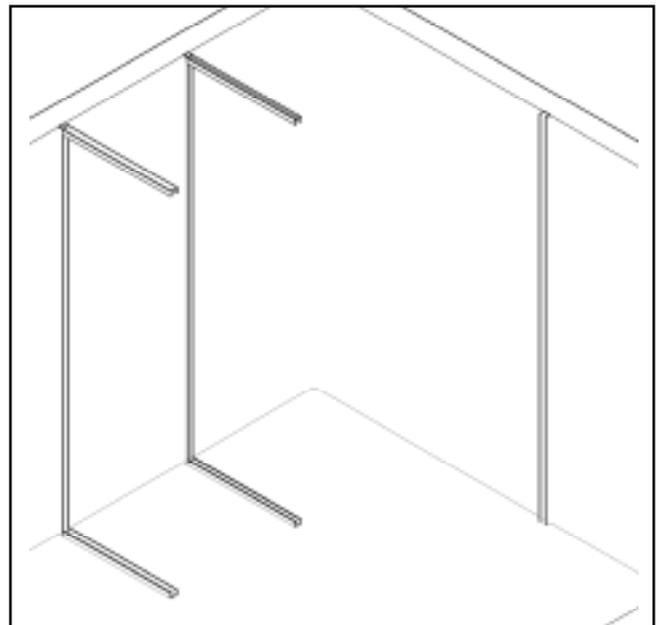
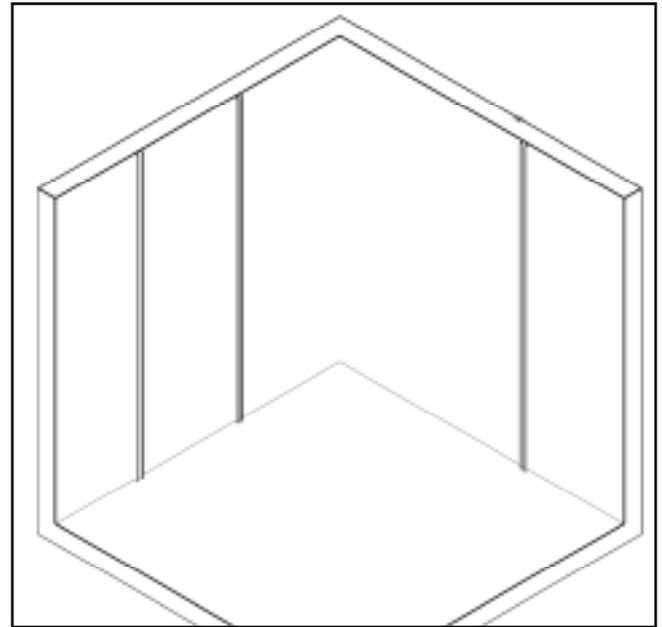


Befestigen der U-Profile an Wand, Boden und Decke

Auf Rohre und Leitungen achten!!
8 mm Löcher bohren und Dübel 8 x 51 mm einsetzen.
Die U-Profile mit Unterlegscheiben und Spaxschrauben 5 x 50 mm befestigen.

Folgende Reihenfolge beim befestigen der U-Profile beachten:

- Die senkrechten U-Profile auf Maß ablängen (von Boden bis Decke) und montieren.
- Die U-Profile 30 mm für die hintere TW für Boden und die Decke ablängen und befestigen.
Formel: TW-Breite minus 30mm.
- Die U-Profile 40 mm für die hintere SW für Boden und die Decke ablängen und befestigen.
Formel: SW-Breite minus 30mm.



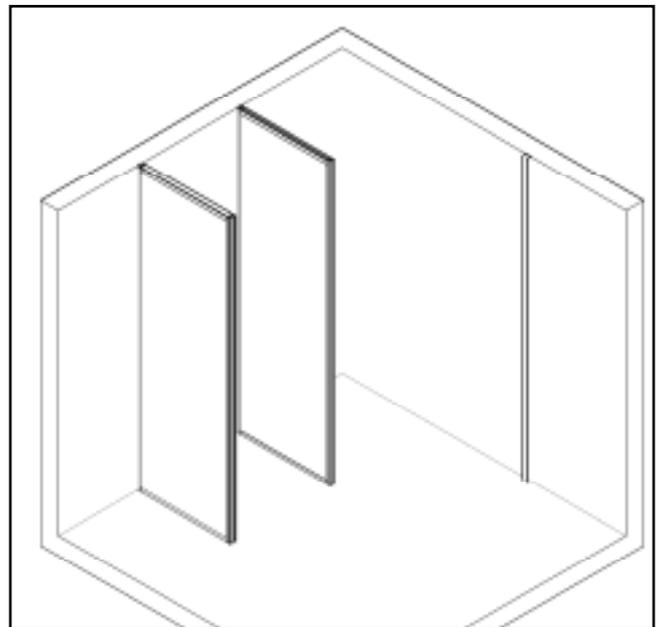
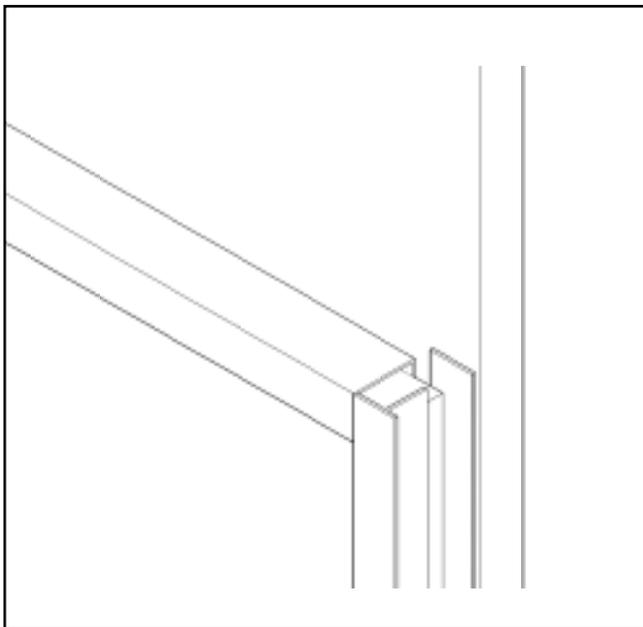
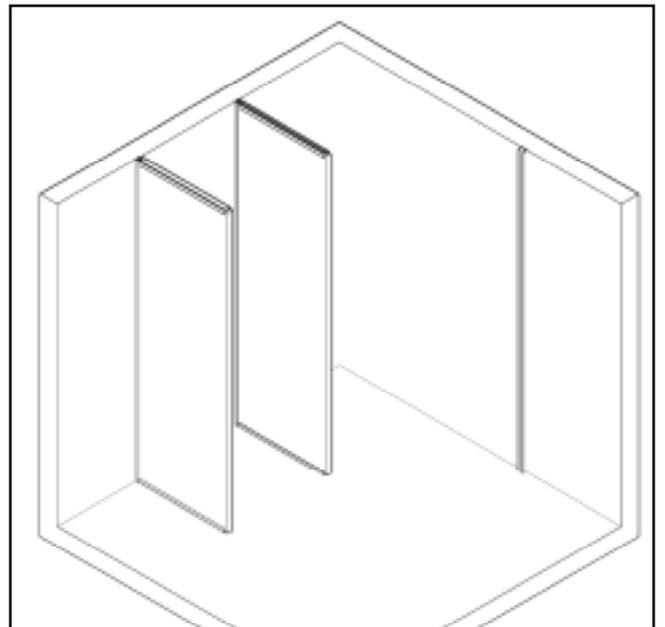
Einsetzen der hinteren Trenn- und Seitenwände

Die Wände in die U-Profile stellen.
Diese Wände ausrichten und 4,3 mm vorbohren.

Nun die TW und SW mit Schrauben 4,8 x 16 mm verschrauben.

Jetzt wird das H-Profil Standard auf Länge geschnitten und mit 4,8 x 16 mm Schrauben auf die TW geschraubt.

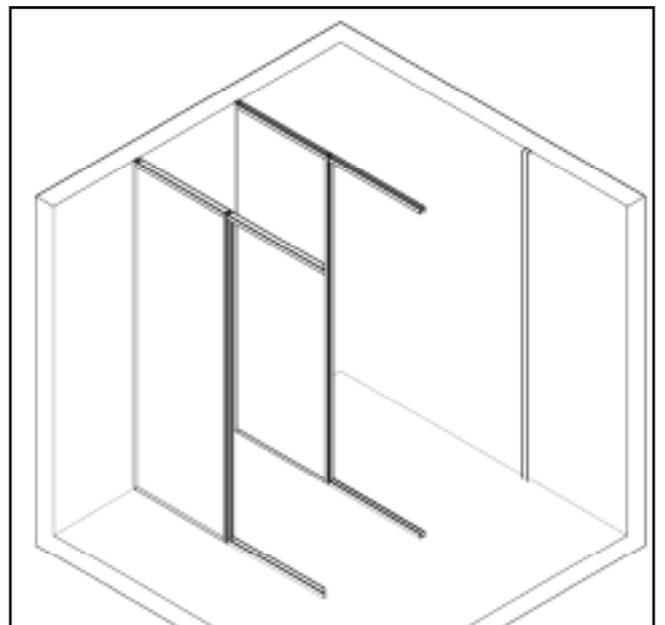
Bei der SW wird genauso vorgegangen. Hier kommt das aufgetrennte H-Profil zum Einsatz. Bei der SW muß das mitgelieferte Flachmaterial nun noch aufgeklebt werden.



Ablängen + Befestigen der vorderen U-Profile für TW und SW an Boden und Decke

- Die U-Profile 30 mm für die vordere TW für Boden und die Decke ablängen und befestigen.
Formel: TW-Breite minus 7 mm.

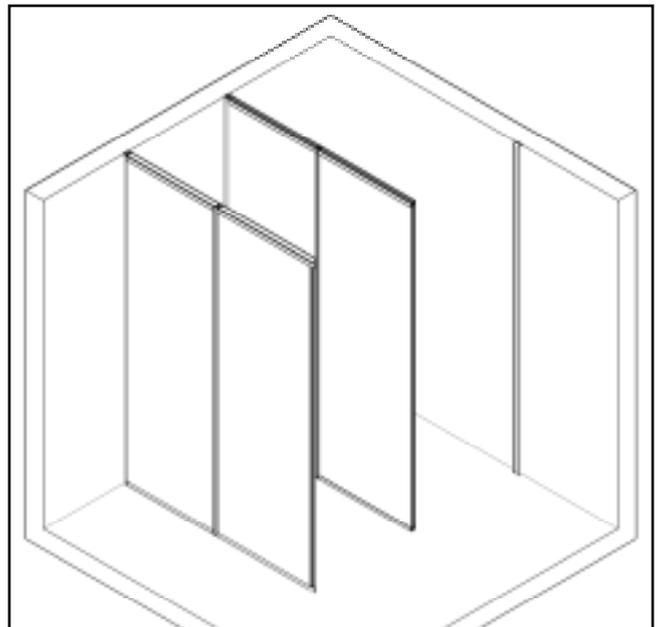
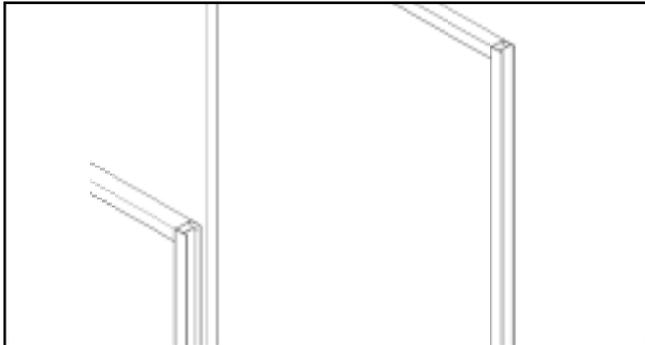
- Die U-Profile 40 mm für die vordere SW für Boden und die Decke ablängen und befestigen.
Hier sind die U-Profile vorne bereits vom Werk auf Gehrung geschnitten.
Formel: SW-Breite plus 35 mm.



Einsetzen der vorderen Trenn- und Seitenwände

Die Wände in die H-Profile stellen.
Diese Wände ausrichten und 4,3 mm vorbohren.

Nun die TW und SW mit Schrauben 4,8 x 16 mm verschrauben.



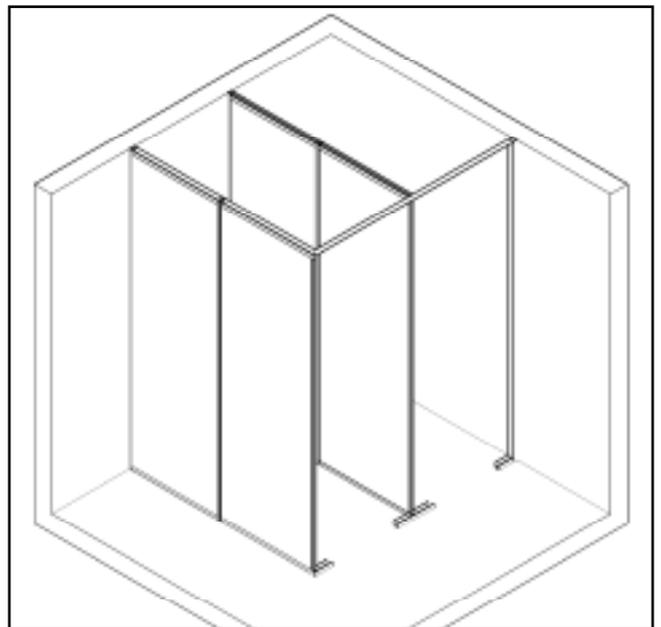
Ablängen + Befestigen der U-Profile für die Vorderfront an Boden und Decke

Die U-Profile 40 mm für den Boden und die Decke ablängen und befestigen. Wenn die Kabine eine SW enthält, wird das U-Profil für den Boden schon im Werk auf Maß gefertigt.

Das gilt auch für die U-Profile für die Mittelspiegel am Boden.

Das U-Profil für einen SPL oder SPR muß vor Ort abgelängt werden. Das durchlaufende U-Profil an der Decke wird im Werk aufgetrennt und auf Gehrung geschnitten und muß vor Ort nur auf Maß abgelängt werden.

Das Auftrennen ist nötig, da sonst die Spiegelteile nicht montiert werden können.

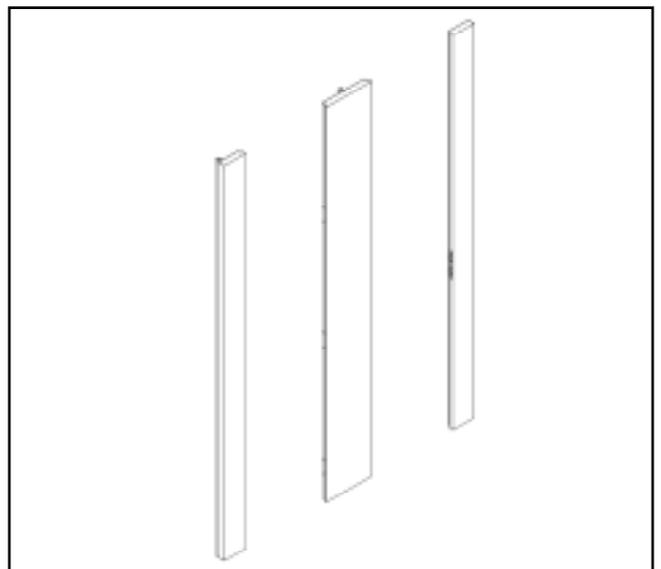
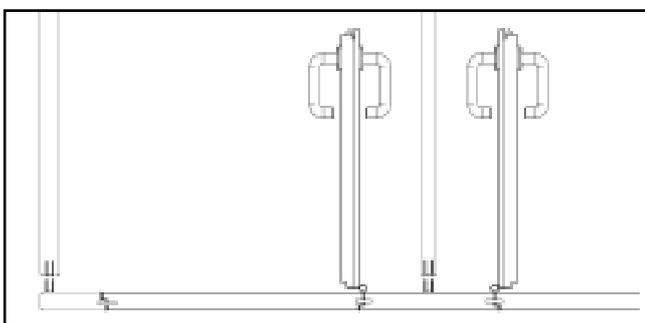


Nun werden die U-Profile glatt (30/17/30) auf den SSL und SPM geschraubt. Diese Profile haben die gleiche Länge wie die Spiegelteile und müssen nicht zugeschnitten werden.

Beim SSL zum Beispiel muß das U-Profil 20 mm Achse von der Kante befestigt werden. Die Befestigung erfolgt ebenfalls mit Schrauben 4,8 x 16 mm.

Auch hier mit einem 4,3 mm Bohrer ca. 2 mm tief vorbohren.

Beim Befestigen des U-Profils auf dem SMP unbedingt die in der **Zeichnung** angegebene Teilung beachten!



Einsetzen der Vorderfrontteile und Blenden

Als nächstes können die Vorderfrontteile in die U-Profile eingesetzt werden.

Die TW und die SW sind zur Aufnahme der U-Profile vorne mit einer Nut versehen.

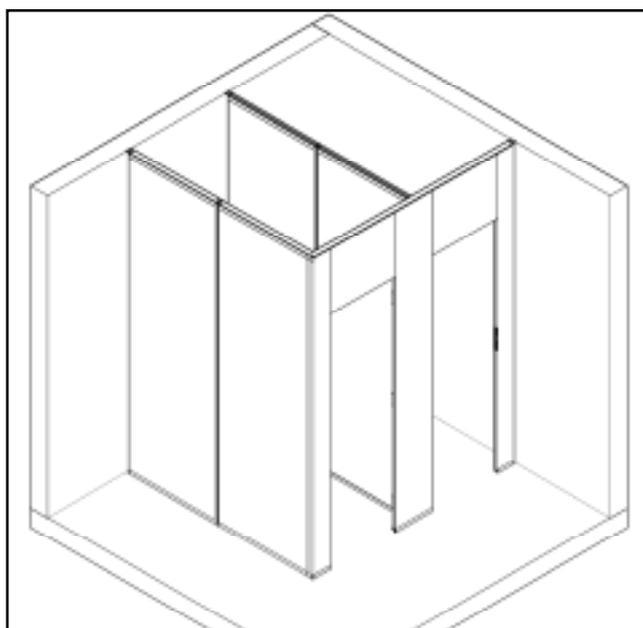
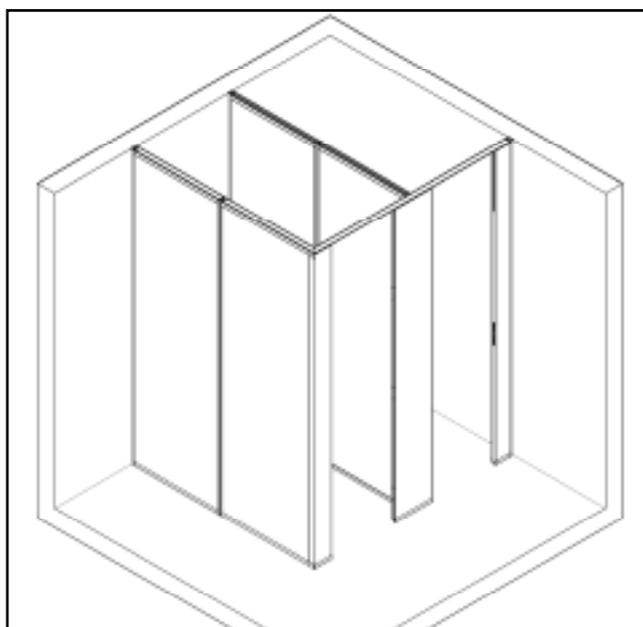
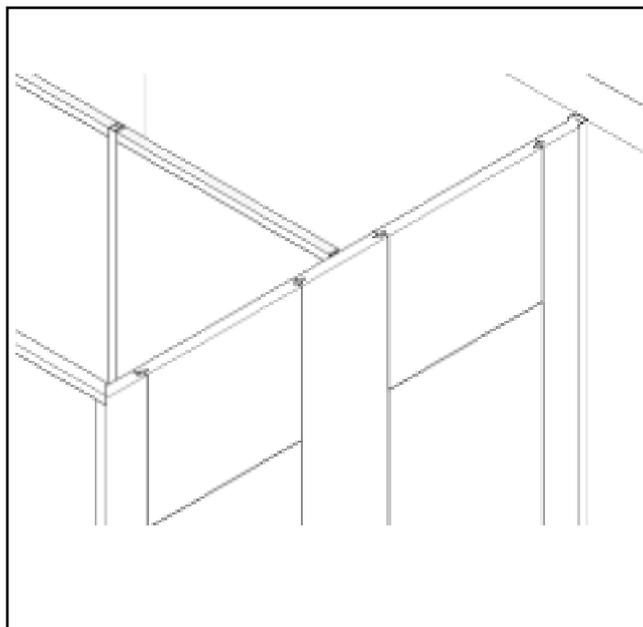
Den SSL und den SPM fest an die TW und SW drücken, vorbohren, senken und mit Lochschrauben 4,5 x 25 mm verschrauben.

Die Schrauben werden mit Abdeckkappen versehen.

Den SPR nun in die U-Profile stellen. In den Blenden sind die Federn schon eingesetzt.

Nun in die Nut der Vorderfrontteile etwas Leim geben und die Blenden einsetzen.

Hierbei bitte beachten, dass die Blenden die gleiche Luft wie die Türen haben. Noch nicht entgültig verschrauben.



Einsetzen der Türen

Nun werden die Türen eingehangen und die Bänder mit Schrauben 5 x 50 mm verschraubt.

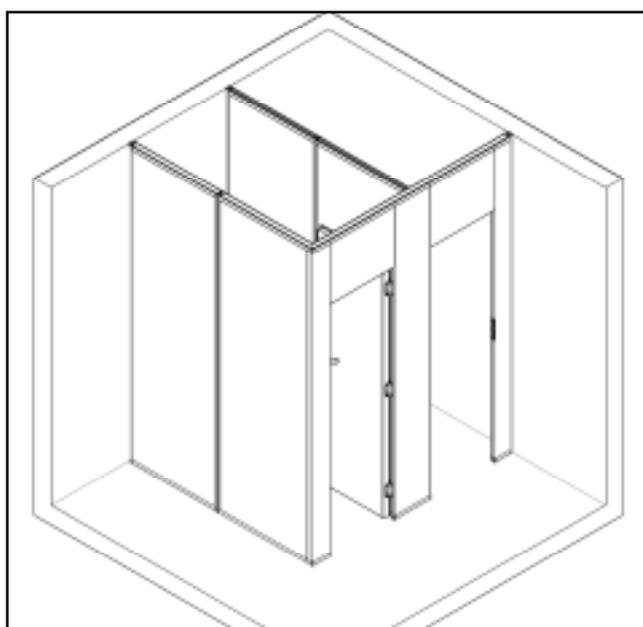
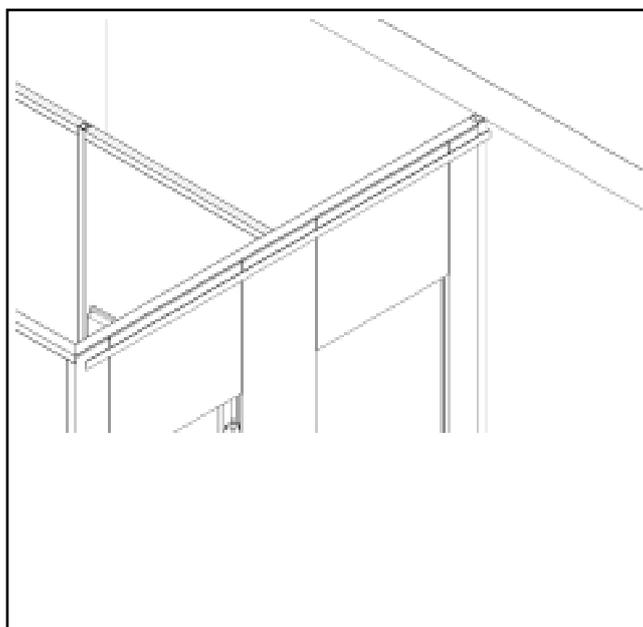
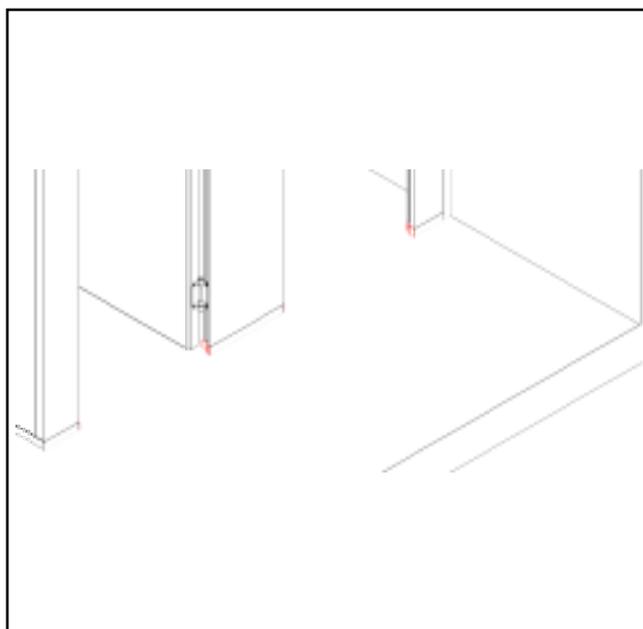
Ausrichten der Anlage

Den einwandfreien Anschlag der Tür an der Falz prüfen. Weiterhin prüfen, ob die Luft zwischen der Tür und der Blende und an der Schließseite überall gleich ist.

Durch das Anheben bzw. Absenken der Trenn- und Seitenwände kann der Anschlag der Türen verändert werden.

Alle Teile von innen an den U-Profilen mit Schrauben 4,8 x 16 mm befestigen.

Als Letztes die schon zugeschnittenen Flachmaterialien unten an die Vorderfrontteile kleben. Ebenfalls das Flachmaterial oben an der Decke ankleben.



Montage der Drückergarnitur

Drücker:

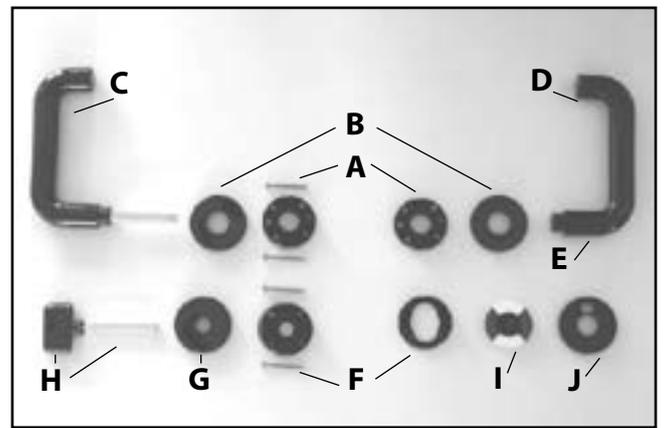
Die Grundplatten A + F mit Schrauben 4 x 45 mm verschrauben.

Die Drückerrosetten (B) aufclipsen, den Drücker (C) durchstecken und das Gegenstück (D) aufsetzen. Danach die Drücker mit der Madenschraube (E) arretieren.

Verriegelung:

Abdeck-Rosette (G) aufclipsen, Riegelolive und Vierkant (H) zusammenführen und durch die Tür stecken. Danach die rot/weiß - Scheibe (I) aufsetzen (dabei darauf achten, daß weiß = offen und rot = geschlossen bedeutet). Zum Schluss die Abdeck-Rosette (J) aufclipsen.

Achtung! Die Schrauben nicht zu fest anziehen, die Tür kann beschädigt werden.



Gesamtansicht der fertig montierten Drückergarnitur



Montage der Haken

Die Haken werden angezeichnet und anschließend mit 6 mm Dübel befestigt, bei Spanplatte mit Schrauben 4 x 25 mm.

Anschließend die Rosette aufschieben.

Montage der Puffer

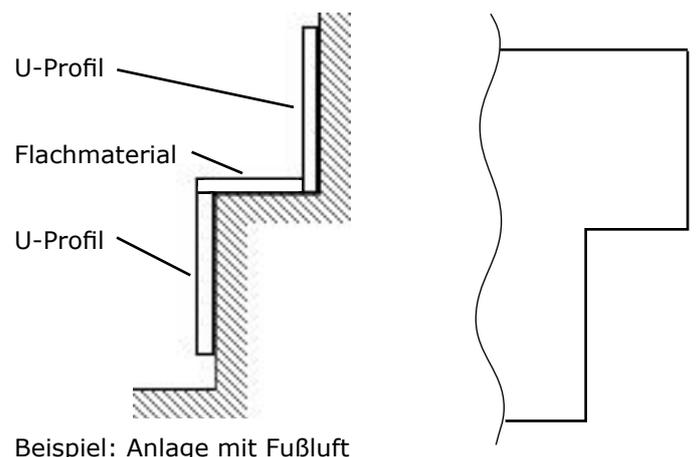
Die Puffer in Höhe der Türgriffe anzeichnen. Die Befestigung der Unterteile erfolgt mit einem 8 mm Dübel und Schrauben 5 x 50 mm mit Unterlegscheibe, bei Spanplatte mit Schrauben 4,8 x 32 mm.

Nun den Puffer aufdrücken.

Aussparung

Wenn im Bereich der Wandanschlüsse eine Vormauerung liegt, ist eine Aussparung nötig. Die Vorgehensweise bleibt in diesem Fall wie in „Anzeichnen der Wandanschlüsse“ beschrieben.

Die TW, SW oder das Seitenteil müssen entsprechend der Vormauerung ausgeschnitten werden. Dies sollte mit einer Handkreis- oder Stichsäge erfolgen.



Beispiel: Anlage mit Fußbluft

Maßangaben 40 FB-LF

- VF - Maß nur von Wand zur Wand angeben. Ohne irgendwelche Abzüge
- Wenn mit SW nur mit Achsmaßen
- TW und SW - Maß nur Achsmaße
- Wenn die VF oder TW eine Aussparung hat, dann das Maß incl.der Vormauerung angeben.
- Wenn die Vormauerung > als 250mm ist Maß angeben.
- Einzele Achßmaße der Kabinen angeben.Nicht von Achse Toilettentopf zu Toilettentopf.
- Wenn die Türen mittig der Kabinen sein sollen unbedingt angeben.
- Wenn die Türanschläge eine bestimmte Breite haben sollen unbedingt angeben.
- Unbedingt die Raumhöhe an verschiedenen Stellen messen.
- Türhöhe angeben
- TW und SW werden ab 1000 mm Breite geteilt.

Minimale Maße der Teile

Bezeichnung	Breite und Höhe
SPL und SPR	105 mm
SPM	200 mm
SSL und SSR	140 mm

Höhen

Standard 2500 mm

Sonder nach Anfrage >2500 mm